

Deutschland-Kremmen: Schlammsaugwagen
OJ S 115/2023 16/06/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Kremmen
Postanschrift: Oranienburger Weg 10
Ort: Kremmen
NUTS-Code: DE40A Oberhavel
Postleitzahl: 16766
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Ingenieur- und Gutachterbüro Schulz
E-Mail: buettner@gutachter-kanal.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.zweckverband-kremmen.de/>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von zwei Saugfahrzeugen, Los 1: Fahrgestell, Los 2: Aufbau
Referenznummer der Bekanntmachung: ZKV 02/2023

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

34144410 Schlammsaugwagen

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung von 2 Saugfahrzeugen siehe Beschreibung der einzelnen Lose
Los 1: Fahrgestell
- 3-Achs LKW 6 x 2
- Radstand: ca. 4.000 mm
- zulässiges Gesamtgewicht: 26.000 kg

- Motorleistung: mind. 310 kW (420 PS), EURO VI
 - Getriebe: Nebenabtrieb, mit mind. 70 kW Leistungsabgabe bei max. 1.200 U/min
- Motorumdrehungen, Nebenabtrieb bei laufendem Motor ein- und ausschaltbar, Fahrzeug bei eingeschaltetem Nebenabtrieb mind. Bedingt fahrbar

Los 2: Aufbau

- Fahrzeuggesamthöhe unbelastet: max. 3,55 m
- zylindrischer Stahlbehälter mit gewölbten Böden
- Gesamt-Luftvolumen Behälter: ca. 14.500 Liter,
- Entleerungsklappe des Saugbehälters außen verstärkt, hinten über den gesamten Behälterquerschnitt, von Hand seitlich zu öffnen
- wassergekühlte Rotations-Vakuumpumpe, max. Volumenstrom 1.600 m³/h, Leistungsbedarf (bei 0,5 bar) 48 kW bei 1.500 U/min
- beidseitig des Behälters oben offene Schlauchkästen aus Edelstahl mit verlängerbaren Rungen zum Mitführen von Saugschläuchen, 2 Stück robuste Haken aus Edelstahl auf dem Behälterdeckel, zur Aufnahme langer Saugschläuche
- zentraler Bedienungsstand und Funkfernbedienung

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Fahrgestell

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34144410 Schlammsaugwagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE40A Oberhavel

Hauptort der Ausführung: Zweckverband Kremmen Oranienburger Weg 10 16766 Kremmen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- 3-Achs LKW 6 x 2
 - Radstand: ca. 4.000 mm
 - zulässiges Gesamtgewicht: 26.000 kg
 - Motorleistung: mind. 310 kW (420 PS), EURO VI
 - Getriebe: Nebenabtrieb, mit mind. 70 kW Leistungsabgabe bei max. 1.200 U/min
- Motorumdrehungen, Nebenabtrieb bei laufendem Motor ein- und ausschaltbar, Fahrzeug bei eingeschaltetem Nebenabtrieb mind. Bedingt fahrbar

Lieferfrist:

1. Fahrgestell bis spätestens 29.03.2024
2. Fahrgestell bis spätestens 28.03.2025

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Entfernung Vertragswerkstatt / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Mobiler Servicedienst / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Ersatzteilversorgung / Gewichtung: 10

Preis - Gewichtung: 70

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Aufbau

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34144410 Schlammsaugwagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE40A Oberhavel

Hauptort der Ausführung: Zweckverband Kremmen Oranienburger Weg 10 16766 Kremmen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- Fahrzeuggesamthöhe unbelastet: max. 3,55 m
 - zylindrischer Stahlbehälter mit gewölbten Böden
 - Gesamt-Luftvolumen Behälter: ca. 14.500 Liter,
 - Entleerungsklappe des Saugbehälters außen verstärkt, hinten über den gesamten Behälterquerschnitt, von Hand seitlich zu öffnen
 - wassergekühlte Rotations-Vakuumpumpe, max. Volumenstrom 1.600 m³/h, Leistungsbedarf (bei 0,5 bar) 48 kW bei 1.500 U/min
 - beidseitig des Behälters oben offene Schlauchkästen aus Edelstahl mit verlängerbaren Rungen zum Mitführen von Saugschläuchen, 2 Stück robuste Haken aus Edelstahl auf dem Behälterdeckel, zur Aufnahme langer Saugschläuche
 - zentraler Bedienungsstand und Funkfernbedienung
- Lieferfrist (einsatzbereite Saugfahrzeuge):
1. Fahrzeug bis spätestens 31.12.2024
 2. Fahrzeug bis spätestens 31.12.2025

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Nutzlast / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Servicebetrieb / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Mobiler Servicedienst / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Ersatzteilversorgung / Gewichtung: 5

Preis - Gewichtung: 70

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 048-143018](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: Los 1: Fahrgestell

Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von zwei Saugfahrzeugen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: Los 2: Aufbau

Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von zwei Saugfahrzeugen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf der elektronischen Vergabeplattform (<http://www.vergabemarktplatz.brandenburg.de>) bereitgestellt. Die Verfahrenskommunikation wird ebenfalls ausschließlich elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg abgewickelt. Fragen sind ausschließlich hierüber an die Vergabestelle zu richten. Ggf. erforderliche Nachsendungen und Änderungen werden ebenfalls in diesem Portal in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Eine Registrierung auf der Vergabeplattform ist freiwillig. Beim Unterlassen der freiwilligen Registrierung trägt das

Unternehmen das Risiko, einen Teilnahmeantrag, eine Interessenbestätigung oder ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf vom Verfahren ausgeschlossen zu werden.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YN66ETM

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Bieter, der einen Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt hat, muss diesen innerhalb einer Frist von 10 Tagen gegenüber dem Auftraggeber rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden. Hilft der Auftraggeber einer Rüge nicht ab, ist der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers zu stellen. (Vgl. §160 GWB) Die Vergabestelle wird vor Zuschlagserteilung die Bieter, deren Angebot nicht berücksichtigt werden sollten, hier von in Textform in Kenntnis setzen. Bei schriftlicher Mitteilung darf der Vertrag erst 15 kalendertage , bei Mitteilung durch Telefax erst 10 Kalendertage nach der Absendung dieser Information geschlossen werden (Vgl. §134 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

12/06/2023